

Dressurkurse in Westerstede/Ihorst sind seit Jahren stark gefragt

Gaby Hans: „Der Weg ist das Ziel“

Bislang wissen nur Insider der Freizeitreiterszene im Weser-Ems-Gebiet mit dem Namen Gaby Hans etwas anzufangen. Auf dem Schauabend des Pferdestammbuchs während der Oldenburger Pferdewoche präsentiert sich die renommierte Ausbilderin erstmals mit einigen SchülerInnen einer breiteren Öffentlichkeit.

Auf Einladung von Waltraut Sander-Müller, Inhaberin des Reit-sportgeschäfts „Die Tete“ in Westerstede/Ihorst, führt Gaby Hans seit drei Jahren mehrmals jährlich Reitkurse für anspruchsvolle Freizeitreiter durch. Die Resonanz ist so groß, dass die Kurse meist schon gleich nach Ankündigung ausgebucht sind.

Für jeden Schüler das passende Kursprogramm

Die Vielfalt der auf den Kursen vertretenen Pferderassen – sie reicht vom Isländer bis zum Oldenburger Sportpferd, vom Welsh-Cob bis zum Andalusier – ist ebenso breit gefächert wie die der teilnehmenden ReiterInnen. Während bei einigen noch Sitzkorrekturen und Grundlektionen auf dem Programm stehen, üben fortgeschrittene Kursteilnehmer Seitengänge wie Schulterherein, Traversalen, Travers und Renvers in allen Gangarten.

Kaum eine Bewegung, eine gute oder schlechte Hilfengebung entgeht dabei der Ausbilderin: Die maximal acht Teilnehmer werden in Kleingruppen zu je zwei Reitern aufgeteilt, fast alle Übungseinheiten werden zudem mit der Videokamera gefilmt und in den Theorieeinheiten gemeinsam ausgewertet.

Ausgiebiges Lob für Mensch und Pferd

Groß ist die Freude auf beiden Seiten, wenn ein Pferd den Spanischen Schritt zum ersten Mal im Ansatz zeigt – sogleich gibt es ein ausgiebiges Lob für Mensch und Pferd. Die Kursteilnehmer in Westerstede/Ihorst schätzen die Geduld, die ständige gute Laune, die Motivation und das Fachwissen der munteren Trainerin. „Früher bin ich mit meinem Pferd direkt nach Renken zu Gaby Hans gefahren.



Gaby Hans mit ihrem P.R.E-Hengst Gitano
Foto: Ch. Slawik

Im Weser-Ems-Gebiet ist das Angebot für Freizeitreiter leider noch nicht sehr vielseitig“, berichtet eine Reiterin, die mit einem ehemaligen

Vehtaer Auktionspferd am Kurs teilnahm.



Bei den Westersteder Kursen sind vom Isländer bis zum Warmblüter viele Rassen vertreten
Foto: S. Posch

Ziel ist die lockere Versammlung

„Mein Ziel ist, unsere Freizeitpferde locker zu versammeln und mit Spaß und Eifer ein angenehmes Freizeitvergnügen – für Mensch und Pferd – zu schaffen. Dabei sollte man den Weg dorthin schon als Ziel sehen und nicht unbedingt spektakuläre Lektionen. Mir ist es lieber, sauber gerittene Volten im Trab zu sehen, statt einem schlecht gerittenen Schulterherein.“, erläutert Gaby Hans ihre Zielsetzung.

Was anspruchsvolles Freizeitreiten sein kann, will die neue Schautruppe, die am „Ponyabend“ (21. November) der Oldenburger Pferdewoche ihr Debüt gibt, dem Publi-

kum zeigen. Die Truppe besteht aus ReiterInnen aus dem Weser-Ems-Gebiet und weiteren SchülerInnen von Gaby Hans aus Reken.

„FN-Laufbahn“ bis zum silbernen Reitabzeichen

Gaby Hans begann als Kind Ponys zu reiten. Später sammelte sie erste Erfahrungen in einem FN-Reitstall, ritt kleinere Turniere und Jagden. Doch schon als Jugendliche erfüllte sie die in Deutschland herkömmlich gelehrtete Reiterei nicht: Sie begann sich für

nes (Team-Methode). Bei einer Mitarbeiterin von Sally Swift legte sie die Prüfung als „Centered Riding Teacher“ ab, und 1995 wurde sie eine der ersten sechs lizenzierten Claus Penquitt-Trainer. Mit ihren beiden ständigen Begleitern, den Collies Nicky und Ben, legte die vielseitige Ausbilderin außerdem die Prüfung zur Pferdebegleithundetrainerin ab. Regelmäßige Fortbildungen bei Bent Branderup und Richard Hinrichs gaben und geben ihr neue Impulse.

Lektionen verfügen“, erklärt Gaby Hans.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über das Kursangebot können bei Gaby Hans, Lökerhok 2, 48734 Reken, Tel. und Fax 0 28 64/48 54, eingeholt werden.

Infos zu Kursen in Westerstede/Ihorst gibt Waltraut Sander-Müller, Tel. 0 44 88/15 67.

Susanne Posch

Dem ersten Ansatz zum spanischen Schritt folgt sofort ein Lob der Ausbilderin
Foto: S. Posch



die alten Meister wie zum Beispiel Francois Robichon de la Guériniere zu begeistern. Nach dem Erreichen des silbernen Reitabzeichens und der FN-Prüfung zum Berittführer schlug Gaby Hans andere Wege ein. Zum einen entdeckte sie ihre Liebe zu Arabischen Vollblütern, zum anderen machte sie zum ersten Mal Bekanntschaft mit Seitengängen nach dem Vorbild der alten Meister. Ihr Umzug in die Nähe des FS Testzentrums in Reken eröffnete ihr die ganze Bandbreite der gehobenen Freizeiterei. Zunächst von Zentrumsleiter Jochen Schumacher als Futtermeisterin engagiert, kümmerte sie sich bald um den Beritt und die Korrektur der Gastpferde. Sie nutzte die Chance, bei allen Trainern Kurse zu belegen, so u. a. bei Rolf Becher (Chiron-Springen), Horst Becker (Freiheitsdressur), Linda Tellington Jo-

Mobile Reitschule

Heute arbeitet sie als Gastferentin und Kursleiterin in Reken und gibt außerdem unzählige Kurse im benachbarten Ausland und in Deutschland. Je nach Wunsch der Teilnehmer liegt der Kursschwerpunkt beim Reiten nach altklassischen/iberischen Vorbildern (Francois Robichon de la Guériniere), bei Bodenkursen oder Zirkuslektionen. Obwohl ihre Liebe dem Spanischen Pferd (P.R.E.) und dem Arabischen Vollblut gehört, ist sie offen für alle Rassen. „Jedes Pferd kann die Lektionen bei entsprechender Vorbereitung erlernen. Natürlich kann sich aber nicht jedes Pferd mit der gleichen Ausstrahlung präsentieren. Hier sind die spanisch/iberisch geprägten Rassen im Vorteil, die bereits aufgrund ihres Körperbaus über mehr Ausdruck bei diesen

Cartoon Kalender
Pferde 2001
DM 23,- **Küsse**
– der etwas andere Blick auf die Reiter und ihre vierbeinigen Gefährten.

PFERDEKUSSE 2001
VON ULI SCHNITKEMPER

NEU von Uli Schnitkemper

Bestell-Service
Tel. 0441/801-252 /-253
Fax 0441/801-269

Jetzt bestellen!

Hiermit bestelle ich zur Lieferung (per Bankeinzug)

Expl. Anzahl	Bestell-Nr.	DM (Preis)
	96	

Name, Vorname Kreditinstitut

Straße Bankleitzahl

Postleitzahl, Ort Kontonummer

Datum/Unterschrift des Kontoinhabers Tel.-Nr. (für evtl. Rückfragen angeben)

Landwirtschaftsverlag Weser-Ems GmbH
Postfach 34 40 · 26024 Oldenburg